



Auszeichnung für Mirasense und Proteomedix

Vom Labor auf den Markt: Auf diesem Weg hat Venture kick die zwei Start-ups Mirasense und Proteomedix während neun Monaten unterstützt und mit unternehmerischem Know-how und einem Startkapital von je 130 000 Fr. gefördert. Die 1D-Barcode-Erkennungssoftware Scan-DK von Mirasense ermöglicht die einfache Interaktion mit Produkten über normale Mobiltelefone. Aufbauend auf dieser Kernkompetenz entwickelt das ETH Spin-off um Christof Roduner, Christian Floerkemeier, Robert Adelman und Samuel Müller eine Anwendung fürs Handy, die es dem Konsumenten ermöglicht, durch Scannen des Barcodes Produktinformationen zu erhalten. Die Barcode-Erkennung ist bereits auf dem Markt. Aus dem biotechnischen Bereich stammt die Geschäftsidee von Proteomedix, die aus einer anwendungsorientierten Forschungszusammenarbeit von Professoren an der ETH sowie den Spitälern Zürich und St. Gallen resultiert. Das erste Produkt des Start-ups ist ein diagnostischer Test für die Früherkennung von Prostatakrebs. Dieser löst das Problem der bisherigen Test, die einen grossen Anteil falscher positiver Diagnosen aufweisen. Der Prototyp ist in Entwicklung und der Kontakt zu möglichen Partnern im Bereich Diagnostik und Pharma hergestellt.